

4.732 neue Koronainfektionen und 60 neue Todesfälle

Berlin. Die deutschen Gesundheitsbehörden meldeten innerhalb eines Tages 4732 neue Koronainfektionen an das Robert Koch-Institut (RKI). Zusätzlich wurden innerhalb von 24 Stunden 60 weitere Todesfälle registriert. Das ergibt sich aus den Zahlen des RKI vom Montag. Vor genau einer Woche hatte der RKI innerhalb eines Tages 4.369 neue Infektionen und 62 neue Todesfälle verzeichnet. Am Montag ist die Anzahl der vom RKI gemeldeten Fälle in der Regel geringer, unter anderem weil am Wochenende weniger Tests durchgeführt werden. Die Daten geben den Status des RKI-Dashboards ab 5.30 Uhr wieder. Nachträgliche Änderungen oder Ergänzungen sind möglich. Der Inzidenzwert steigt weiter an Laut …



News

Berlin. Die deutschen Gesundheitsbehörden meldeten innerhalb eines Tages 4732 neue Koronainfektionen an das Robert Koch-Institut (RKI). Zusätzlich wurden innerhalb von 24 Stunden 60 weitere Todesfälle registriert. Das ergibt sich aus den Zahlen des RKI vom Montag. Vor genau einer Woche hatte

der RKI innerhalb eines Tages 4.369 neue Infektionen und 62 neue Todesfälle verzeichnet. Am Montag ist die Anzahl der vom RKI gemeldeten Fälle in der Regel geringer, unter anderem weil am Wochenende weniger Tests durchgeführt werden. Die Daten geben den Status des RKI-Dashboards ab 5.30 Uhr wieder. Nachträgliche Änderungen oder Ergänzungen sind möglich.

Der Inzidenzwert steigt weiter an

Laut RKI lag die Zahl der innerhalb von sieben Tagen pro 100.000 Einwohner gemeldeten Neuinfektionen (Inzidenz von sieben Tagen) am Montagmorgen landesweit bei 65,8 - und damit höher als am Vortag (63,8). Vor vier Wochen, am 1. Februar, war die Inzidenz 91 gewesen. Ihr vorheriges Hoch wurde am 22. Dezember bei 197,6 erreicht.

Der Höchststand von 1.244 neu gemeldeten Todesfällen wurde am 14. Januar erreicht. Unter den innerhalb von 24 Stunden registrierten Neuinfektionen wurde am 18. Dezember mit 33.777 der höchste Wert erreicht - er enthielt jedoch 3500 verspätete Meldungen.

Video

Corona-Situation in Deutschland - RKI-Lagebericht vom 1. März

Die Gesundheitsbehörden meldeten dem RKI innerhalb eines Tages 4.732 neue Koronainfektionen. © dpa

R-Wert bei 1,08

Seit Beginn der Pandemie hat das RKI in Deutschland 2.447.068 nachgewiesene Infektionen mit Sars-CoV-2 gezählt (Stand 1. März, 5.30 Uhr). Die tatsächliche Gesamtzahl dürfte signifikant höher sein, da viele Infektionen nicht erkannt werden. Der RKI gab die Zahl derjenigen an, die sich bei rund 2.255.500 erholt hatten. Die Gesamtzahl der Menschen, die mit oder mit einer nachgewiesenen Infektion mit Sars-CoV-2 starben, stieg auf 70.105.

Laut dem RKI-Lagebericht am Sonntag betrug der landesweite 7-Tage-R-Wert 1,08 (Vortag 1,11). Dies bedeutet, dass 100 infizierte Personen theoretisch 108 weitere Personen infizieren. Der Wert gibt das Auftreten der Infektion vor 8 bis 16 Tagen an. Wenn es längere Zeit unter 1 liegt, lässt der Infektionsprozess nach.

Inspiriert vom LVZ Newsticker -> [Zum kompletten Artikel](#)

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de